

Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 23 der 17. BImSchV über den Betrieb des Kohlekraftwerkes Wilhelmshaven mit Klärschlamm-Mitverbrennung

1. Eigentümer und Betreiber der Anlage: Uniper Kraftwerke GmbH, E.ON-Platz 1, 40479 Düsseldorf

2. Berichtszeitraum: 01.01.2016 - 31.12.2016

3. Rauchgasreinigungen:

- Entstickung: Katalysator SCR-Verfahren, Reduktionsmittel NH₃
- Entstaubung: Elektrofilter
- Entschwefelung: Nasswäsche, Absorptionsmittel Kreide, Endprodukt Gips

4. Klärschlamm-Mitverbrennung:

- Es dürfen nur Schlämme aus der biologischen Behandlung von kommunalem Abwasser verbrannt werden.
- Die Menge ist auf 3,5 t/h (bezogen auf die Trockensubstanz) begrenzt.
- Die Menge ist auf 12.500 t/a (bezogen auf die Trockensubstanz) begrenzt.

5. Kontinuierlich gemessene Emissionen und deren Bewertung:

alle Zahlen als mg/m ³ i.N. trocken (= Milligramm pro Kubikmeter trockenes Abgas im Normzustand bei einem Bezugssauerstoff von 6 Vol.-%), falls nicht anders angegeben	Halbstundenmittelwerte		Tagesmittelwerte		Jahresmittelwert
	Grenzwert	Einhaltung in %	Grenzwert	Einhaltung in %	Betriebswert ¹⁾
Staub	30	100	20	100	5
Schwefeloxide	389	99,99	186	100	130
Stickstoffoxide	400	100	200	100	177
Kohlenmonoxid	372	100	186	100	8
Org. Stoffe, angegeben als Gesamt-C	6	100	3	100	< 1
gasf. anorg. Chlorverbindungen	60	100	20	100	6
gasf. anorg. Fluorverbindungen	28	100	14	100	3
Quecksilber und seine Verbindungen	0,02	100	0,01	100	0,003

¹⁾ Betriebswerte gerundet gemäß den Regelungen der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft – TA Luft

Die Ursache für die Überschreitungen der Grenzwerte für Schwefeldioxid waren Einschränkungen der Rauchgasreinigungseinrichtungen. Die Einschränkungen wurden durch Instandhaltungsmaßnahmen umgehend beseitigt. Die nach § 21 der 17. BImSchV maximal zulässigen Ausfallzeiten wurden sicher unterschritten.

6. Einzelmessungen und deren Bewertung:

Die Messungen/Probenahmen wurden durch eine nach § 29b BImSchG bekannt gegebenen Messstelle an folgenden Tagen durchgeführt: 17.-19.01.2017 (Verschiebung Messtermin aus 2016 aufgrund von Einschränkungen im Stromübertragungsnetz)

Parameter	Einheit	Grenzwert	Mittelwert ^{1) 2)}	Maximalwert der Messreihe ²⁾
Summe aus Cadmium, Thallium und deren Verbindungen	mg/m ³ i.N.	0,01	0,0001	0,0001
Summe aus Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn und deren Verbindungen	mg/m ³ i.N.	0,1	0,02	0,02
Summe aus Arsen, Cadmium, Cobalt, Chrom und deren Verbindungen sowie Benzo(a)pyren	mg/m ³ i.N.	0,05	0,003	0,004
Dioxine/Furane/PCB: Toxizitätsäquivalente	ng/m ³ i.N.	0,02	3*10 ⁻⁵	8*10 ⁻⁵

Die Messergebnisse beziehen sich auf trockenes Abgas im Normzustand bei einem Bezugssauerstoffgehalt von 6 Vol.-%

¹⁾ Mittelwert über die Probenahmezeit

²⁾ gemessene Betriebswerte

³⁾ alle Messwerte unterhalb der Bestimmungsgrenze

7. Beurteilung der Verbrennungsbedingungen:

Die Kesselanlage des Kraftwerks Wilhelmshaven hält nachweislich konstruktionsbedingt die Mindestbedingungen nach § 7 der 17. BImSchV bezüglich Verbrennungstemperatur und Verweilzeit ein.

8. Ansprechpartner bei Rückfragen:

Herr Hohmann, Telefon: 04421/659-412

Anschrift: Uniper Kraftwerke GmbH, Kraftwerk Wilhelmshaven, Zum Kraftwerk 20, 26386 Wilhelmshaven